

Supermarktkassiererinnen-Security-Syndrom

Beitrag von „the-unknown-teacher-man“ vom 11. September 2005 16:18

Hallo,

zunächst mal vorweg: ich habe durchaus Verständnis für den Ärger des Handels über Ladendiebstähle und ihren Versuch, diese einzudämmen. Mein Bruder und meine Schwägerin sind Verkäufer(in) im Medien- bzw Drogeriegewerbe, was die da manchmal mit Dieben erleben, ist echt haarsträubend.

Dennoch finde ich folgende Vorfälle gar nicht berauschend:

Regelmäßig werden Plastik- und Jutetaschen, die eigentlich sichtbar leer sind und von mir bereits in der Hand gehalten werden, um einzuräumen, durchwühlt.

Letztens kaufte ich im Baumarkt einen Duschkopf im zugeklebten Karton, der mit einem offenen Sichtfenster versehen war. Die ohnehin sehr mürrisch Kassiererin griffelte das Teil von allen Seiten ab und sprengte den Karton fast von innen mit ihren Patscherchen. Als ich sie daraufhin wies, dass der Preis wohl außen zu finden sei, blickte sie mich an wie einen Schwerverbrecher, und sagte, na, ich will doch sehen, ob auch das drin ist, was rein gehört (nebenbei: man konnte das SEHEN, was reingehört, und ob was drin war, was nicht reingehörte, hätte man wohl durch bloßes Schütteln feststellen können (es sei denn, ich wollte Geldscheine nach draußen schmuggeln 😡).)

Als ich neulich meinen Einkaufswagen in entgegengesetzter Richtung zu der Zeichnung auf dem Boden an die Kasse schob, schnauzte mich die Verkäuferin an: "Andersrum!!!!" (erinnerte mich im Tonfall stark an eine Begegnung mit einem Trupp auszubildender Bundesgrenzschützer mit Sonnenbrillen und Maschinenpistolen, die mich nach einem Tankstopp (*ich schwör) in Holland abfingen.... 😜 : "Ausweis!!!" - "Sonnenbrille ab!!!" - "Weiterfahren!!!"

so, jetzt hab ich mich abreagiert 😊

mfg

der unbekannte Lehrer

Beitrag von „Conni“ vom 11. September 2005 16:46

Zitat

the-unknown-teacher-man schrieb am 11.09.2005 15:18:

"Andersrum!!!!"

Ja, wie, und du hast nicht den Einkaufswagen auf den Kopf gestellt mit Rädern nach oben und



ihn so durch die Kasse geschoben? 😄

Grüße,
Conni

Beitrag von „pepe“ vom 11. September 2005 16:59

Hallo Teacher... Vielleicht liegt's ja am Outfit:

Also ruhig mal die Strumpfmassage beim Einkaufen abnehmen, die verspiegelte Sonnenbrille erst nach Verlassen des Ladens wieder aufsetzen, die Freundin fragen, ob sie dir als Verkäuferin vertrauen würde, den Dreitagebart stutzen...

[Blockierte Grafik: <http://www.mysmilie.de/smilies/figuren/022.gif>][Blockierte Grafik:
<http://www.mysmilie.de/smilies/figuren/029.gif>][Blockierte Grafik:
<http://www.mysmilie.de/smilies/figuren/3/60.gif>][Blockierte Grafik:
<http://www.mysmilie.de/smilies/figuren/5/121.gif>]

😊 Gruß,
Peter

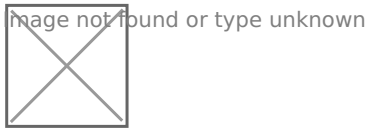
Beitrag von „Melosine“ vom 14. September 2005 15:12

Zitat

pepe schrieb am 11.09.2005 15:59:

Hallo Teacher... Vielleicht liegt's ja am Outfit:

Also ruhig mal die Strumpfmassage beim Einkaufen abnehmen,



Was ich beim Einkaufen hasse, sind die Ladendetektive, die so dämlich und aufdringlich sind, dass man sie schon 10 Meter gegen den Wind erkennt.

Ich hab ein Kaufhaus, da gehe ich nicht mehr rein. Man hat das Gefühl, nichts in die Hand nehmen zu dürfen, weil man ständig unter (mehr oder weniger) verdeckter Beobachtung steht. Das Komische ist, dass ich dann auch anfangen, mich verdächtig zu benehmen! 😄 Ich sehe mich um, ob mich nicht wieder einer beobachtet, nehme was aus dem Regal, schaue es an, gucke mich wieder um...

Isch schwör aber: ich klau nich' - Wäre ja auch schön, blöd, wenn man mal verbeamtet werden will.

Für die Kassiererinnen muss ich mal eine Lanze brechen: hab auch mal länger bei Massa an der Kasse gesessen. da fragt man sich schon, ob manche Kunden nicht erstmal einen Einkaufsführerschein machen müssten, bevor sie auf die Menschheit losgelassen werden. Das geht an die Substanz. 😊

Das hat jetzt natürlich nichts mit deinem Fall zu tun, teacher! Über die Unfreundlichkeit im Einzelhandel könnte ich mich auch aufregen.

Amüsierte Grüße,
Melo

Beitrag von „clonie“ vom 14. September 2005 15:37

Hallo, Unbekannter!

Wahrscheinlich hat die Verkäuferin, kurz bevor Du gekommen bist, einen Testkäufer gehabt. Diese Leute kommen beim "Einkaufen" wirklich auf die perversesten Verstecke. Einen Nagelpfeile in einem Eierkarton ist da gar nichts. Eine Bekannte von mir hatten mal einen Testkäufer an der Kasse, dem es gelungen war, eine Blöd-Zeitung in einen Müslikarton zu stopfen, ohne die Packung zu öffnen!!! Dafür, dass sie die Packung nicht auseinandergeplückt



hat, ist sie dann lang gemacht worden !

Grüße,
clonie!